

Inhalt

I	EINFÜHRUNG	9	III	MASCHINEN UND ANLAGEN	52
1	Einleitung	9	1	Kalkulationsgrundlagen	52
2	Aufbau der Datensammlung	10	2	Maschinen	59
3	Annahmen im Überblick	12	2.1	Personenkraftwagen	59
4	Methodische Grundlagen	14	2.2	Traktoren und Trägerfahrzeuge	61
4.1	Planungsebene Gebrauchsgüter	14	2.3	Lastkraftwagen	63
4.1.1	Planungsanlässe für Gebrauchsgüter	15	2.4	Umschlagmaschinen	63
4.1.2	Kostenkalkulation von Gebrauchsgütern	16	2.5	Zubehör für Traktoren und Umschlagmaschinen	66
4.2	Planungsebene Arbeitsverfahren	20	2.6	Stromerzeuger	70
4.2.1	Planungsanlässe für Arbeitsverfahren	20	2.7	Transportfahrzeuge	70
4.2.2	Kalkulation des Zeitbedarfs von Arbeitsverfahren	22	2.8	Bodenbearbeitung	73
4.2.3	Kalkulation der Arbeiterledigungskosten von Arbeitsverfahren	23	2.9	Düngung; Handelsdünger	76
4.3	Planungsebene Produktionsverfahren	25	2.10	Düngung; Wirtschaftsdünger	77
4.3.1	Planungsanlässe für Produktionsverfahren	25	2.11	Bestellung	77
4.3.2	Kostenkalkulation von Produktionsverfahren	26	2.12	Pflege	79
4.3.3	Kalkulation der ökonomischen Erfolgsgrößen von Produktionsverfahren	28	2.13	Pflanzenschutz	84
4.4	Allgemeine Nutzerhinweise zu den Berechnungen	31	2.14	Ernte und Sortierung	89
5	Kalkulationsbeispiele	32	2.15	Roden	93
II	OBSTANLAGEN	39	2.16	Bewässerung	93
1	Pflanzenzahlen bei Neuanlage	39	2.17	Innerbetrieblicher Transport	98
2	Beispiele für Pflanzsysteme	40	3	Kühllager, Hallen und sonstige bauliche Anlagen	99
3	Unterstützung	43	3.1	Kühllager	99
4	Umzäunung und Schutzpflanzungen	46	3.2	Hallen und sonstige bauliche Anlagen	102
5	Vogelabwehr	47	IV	BETRIEBSSTOFFE, BETRIEBSMITTEL, LEIHMASCHINEN UND DIENSTLEISTUNGEN	103
6	Hagelschutz	48	1	Betriebsstoffe	103
7	Regenschutz	49	2	Betriebsmittel	103
8	Wandertunnel für Erdbeeren	51	3	Leihmaschinen und Dienstleistungen	108

V	ARBEITSVERFAHREN.	112
1	Leistungsbedarf	112
2	Kalkulationsgrundlagen	113
3	Arbeitsverfahren.	114
3.1	Allgemeine Arbeiten	114
3.2	Kulturanlage.	115
3.3	Schnitt- und Pflegemaßnahmen.	118
3.4	Düngung.	123
3.5	Pflanzenschutz.	124
3.6	Ernte	125
VI	PLANUNGSBEISPIELE	129
1	Planungsgrundlagen	129
2	Planungsbeispiele	131
2.1	Kernobst	131
2.1.1	Tafelapfel	131
2.1.2	Mostapfel	143
2.1.3	Birne	154
2.1.4	Aronia, ökologischer Anbau	160
2.2	Steinobst.	164
2.2.1	Aprikose	164
2.2.2	Sauerkirsche.	169
2.2.3	Süßkirsche	174
2.2.4	Pfirsich	184
2.2.5	Zwetsche, ökologischer Anbau	190
2.3	Beerenobst	196
2.3.1	Brombeere	196
2.3.2	Erdbeere, Frigo	203
2.3.3	Erdbeere, geschützter Anbau	209
2.3.4	Heidelbeere.	212
2.3.5	Himbeere, geschützter Anbau.	217
2.3.6	Himbeere, Long Cane.	220
2.3.7	Johannisbeere, rot	223
2.3.8	Johannisbeere, schwarz.	227
2.3.9	Stachelbeere.	231
2.4	Haselnuss	235

VII	BETRIEBLICHE KENNWERTE	241
1	Lohnansatz, Löhne und Lohnnebenkosten ...	241
2	Allgemeine Kosten	243
3	Beitragsätze ökologischer Anbauverbände ..	244
4	Beihilfen für Ökolandbau	245
5	Zertifizierungs- und Kontrollgebühren	246
6	Steuern und Buchführung	246
6.1	Steuer- und handelsrechtliche Abgrenzungen der Landwirtschaft.	246
6.2	Buchführungspflicht und Gewinnermittlung. ...	248
6.3	Umsatzsteuer	248
7	Finanzierung.	250
8	Vorgaben der Düngeverordnung im Baumobst- und Strauchbeerenanbau	252
8.1	Düngebedarfsermittlung	252
8.2	Vorgaben für die Anwendung von Düngemitteln	253
8.3	N-Obergrenze für Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft und Kompost	253
8.4	Aufzeichnungen.	253
8.5	Sperrzeit und Lagerkapazitäten	254
8.6	Mit Nitrat belastete Gebiete.	256
	ANHANG.	258
1	Raumgewichte	258
2	Maßeinheiten	260
3	Abkürzungsverzeichnis	261
4	Glossar.	263
	Mitwirkende	268